



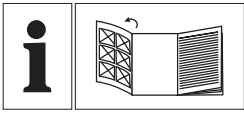
Bohr- und Meißelhammer PBH 1550 B2

DE AT CH

Bohr- und Meißelhammer

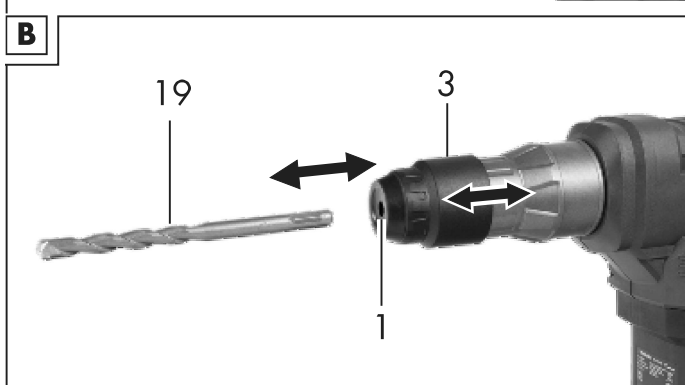
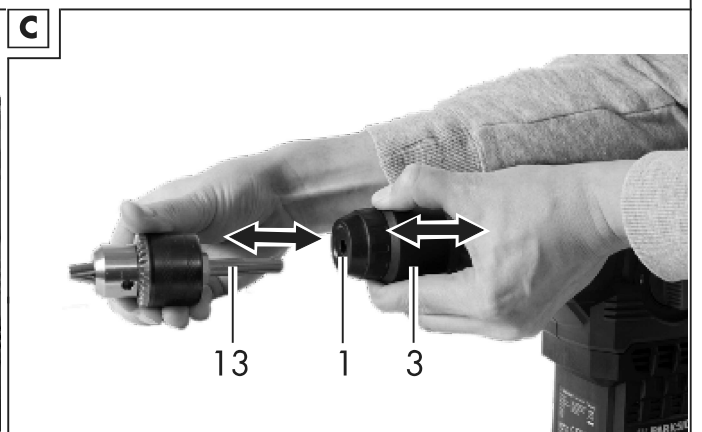
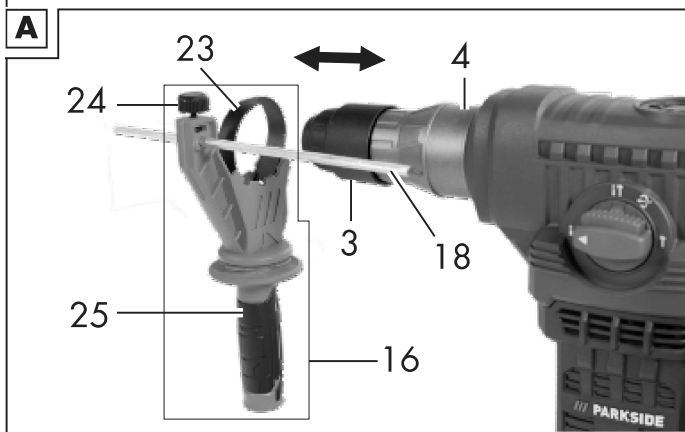
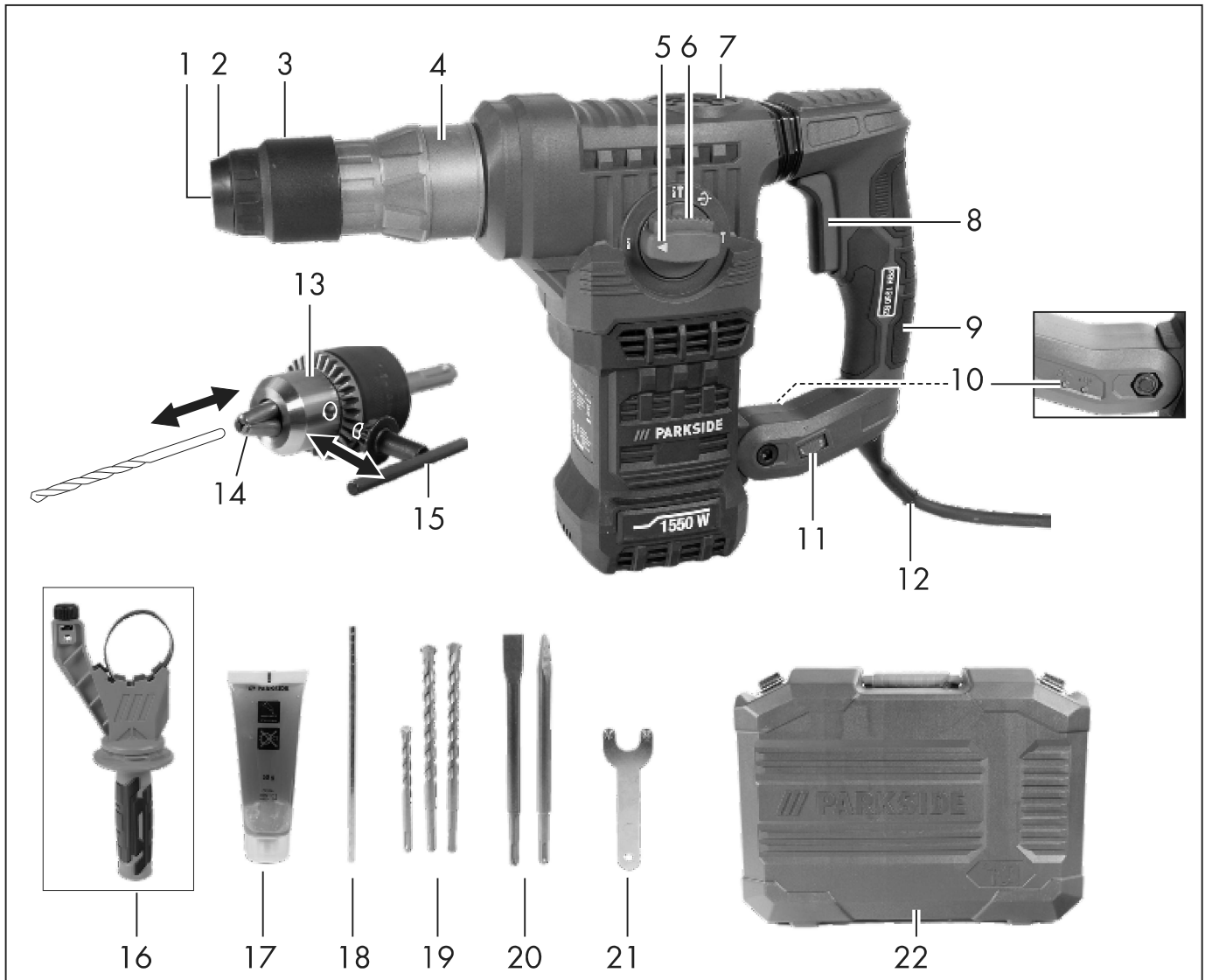
Originalbetriebsanleitung

IAN 417425_2210



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....4
 Bestimmungsgemäße
 Verwendung..... 4
 Lieferumfang/Zubehör.....5
 Übersicht.....5
 Funktionsbeschreibung..... 5
 Technische Daten..... 6

Sicherheitshinweise..... 6
 Bedeutung der
 Sicherheitshinweise..... 6
 Bildzeichen und Symbole..... 7
 Allgemeine Sicherheitshinweise für
 Elektrowerkzeuge.....7
 Sicherheitshinweise für Hämmer..... 10
 Restrisiken..... 11

Vorbereitung..... 11
 Bedienteile..... 11
 Werkzeug auswählen..... 12
 Einsatzwerkzeug montieren und
 demontieren..... 12
 Zusatzhandgriff einstellen..... 13
 Tiefenanschlag einstellen..... 14

Betrieb.....14
 Betriebsart wählen..... 14
 Meißelposition verstellen..... 14
 Drehzahl anpassen..... 14
 Ein- und Ausschalten..... 14

Transport..... 15

**Reinigung, Wartung und
 Lagerung..... 15**
 Reinigung..... 15
 Wartung..... 15
 Lagerung..... 16

Entsorgung/Umweltschutz..... 16
 Zusätzliche Entsorgungshinweise für
 Deutschland..... 16

Service..... 17
 Garantie..... 17
 Reparatur-Service..... 18

Service-Center..... 18
 Importeur..... 18

Ersatzteile und Zubehör..... 19

Fehlersuche..... 19

**Original-EG-
 Konformitätserklärung..... 20**

Explosionszeichnung.....21

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Bohr- und Meißelhammers (nachfolgend Gerät oder Elektrowerkzeug genannt).

Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Geräts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienteilen und dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Geräts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für folgende Verwendungen bestimmt:

- Bohren in Gestein, Holz und Metall
- Meißeln in Beton, Gestein und Verputz
- Schlagbohren in Mauerwerk

Betrieb ausschließlich in trockenen Räumen.

Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen und zu Schäden am Gerät führen. Der Bediener oder Nutzer des Geräts ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurden.

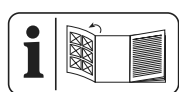
Lieferumfang/Zubehör

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Lieferumfang.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Bohr- und Meißelhammer
- Zahnkranzbohrfutter (SDS-Plus Adapter): Ø 13 mm
- Bohrfutterschlüssel
- Zusatzhandgriff
- Tiefenanschlag
- 2x 250 mm Meißel (SDS-Plus Aufnahme): Spitzmeißel, Flachmeißel
- 3x Bohrer (SDS-Plus Aufnahme): Ø 12/16/18 mm
- Schlüssel für Gehäuseabdeckung
- Schmierfett
- Aufbewahrungskoffer
- Originalbetriebsanleitung

Übersicht



Die Abbildungen des Geräts finden Sie auf der vorderen Ausklappseite.

- 1 Werkzeugaufnahme SDS-Plus
- 2 Staubschutzkappe
- 3 Verriegelungshülse
- 4 Aufnahme für Zusatzhandgriff
- 5 Funktionswahlschalter
- 6 Sicherungsknopf Funktionswahlschalter
- 7 Gehäuseabdeckung
- 8 Ein-/Ausschalter
- 9 Handgriff
- 10 LED-Anzeige
- 11 Drehzahlregler
- 12 Netzanschlussleitung
- 13 Zahnkranzbohrfutter
- 14 Bohrfutteröffnung
- 15 Bohrfutterschlüssel
- 16 Zusatzhandgriff
- 17 Schmierfett
- 18 Tiefenanschlag
- 19 Bohrer (SDS-Plus Aufnahme)
- 20 Meißel (SDS-Plus Aufnahme)
- 21 Schlüssel für Gehäuseabdeckung
- 22 Aufbewahrungskoffer

Abb. A

- 23 Schlaufe
- 24 Arretierschraube Tiefenanschlag
- 25 Griff

Funktionsbeschreibung

Der Bohr- und Meißelhammer ist mit einer Werkzeugaufnahme SDS-Plus (nicht abnehmbar) und einem abnehmbaren Zahnkranzbohrfutter ausgestattet.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

Bohr- und Meißelhammer

..... **PBH 1550 B2**

Bemessungsspannung $U \dots 230 \text{ V} \sim, 50 \text{ Hz}$

Bemessungsleistung $P \dots 1550 \text{ W}$

Länge Netzanschlussleitung 3 m

Schutzklasse \square II (Doppelisolierung)

Gewicht (inkl. Zusatzhandgriff) 4,9 kg

Leerlaufdrehzahl $n_0 \dots 0-800 \text{ min}^{-1}$

Schlagzahl $0-3900 \text{ min}^{-1}$

Schlagenergie 5 Joule

Bohrfutter-Spannweite 1,5–13 mm

Bohrdurchmesser

- Holz 40 mm

- Beton/Ziegel 32 mm

- Metall 13 mm

Schallleistungspegel L_{WA}

..... 110 dB; $K_{WA}=3 \text{ dB}$

Schalldruckpegel $L_{pA} \dots 102 \text{ dB}$; $K_{pA}=3 \text{ dB}$

Vibration Hauptgriff

- ($a_{h,HD}$) $17,754 \text{ m/s}^2$; $K=1,5 \text{ m/s}^2$

- ($a_{h,CHeq}$) $18,830 \text{ m/s}^2$; $K=1,5 \text{ m/s}^2$

- ($a_{h,CH}$) $19,286 \text{ m/s}^2$; $K=1,5 \text{ m/s}^2$

- ($a_{h,NL}$) $16,883 \text{ m/s}^2$; $K=1,5 \text{ m/s}^2$

Vibration Zusatzhandgriff

- ($a_{h,HD}$) $22,942 \text{ m/s}^2$; $K=1,5 \text{ m/s}^2$

- ($a_{h,CHeq}$) $21,898 \text{ m/s}^2$; $K=1,5 \text{ m/s}^2$

- ($a_{h,CH}$) $23,750 \text{ m/s}^2$; $K=1,5 \text{ m/s}^2$

- ($a_{h,NL}$) $11,892 \text{ m/s}^2$; $K=1,5 \text{ m/s}^2$

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Der angegebene Schwingungsgesamtwert und

der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

⚠ WARNUNG! Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird. Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitshinweise beim Gebrauch des Geräts.

Bedeutung der Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist schwere Körperverletzung oder Tod.






⚠ WARNUNG! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt möglicherweise ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise schwere Körperverletzung oder Tod.

⚠ VORSICHT! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise leichte oder mittelschwere Körperverletzung.
HINWEIS! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein.








Die Folge ist möglicherweise ein Sachschaden.


Bildzeichen und Symbole

Bildzeichen auf dem Gerät

-  Betriebsanleitung lesen
-  Bohren
-  Hammerbohren
-  Meißeln
-  Meißelposition-Verstellung
-  Netzstecker eingesteckt (grüne LED-Anzeige)
-  Kohlebürsten verbraucht (rote LED-Anzeige)
-  Mit aufgesetztem Zahnkranzbohrfutter darf die Bohrhammerfunktion nicht benutzt werden.
-  Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.







Bildzeichen im Koffer

-  Aussparung, Bohr- und Meißelhammer
-  Aussparung, Zahnkranzbohrfutter
-  Aussparung, Bohrfutterschlüssel
-  Aussparung, Bohrer
-  Aussparung, Spitzmeißel
-  Aussparung, Flachmeißel
-  Aussparung, Tiefenanschlag

 Aussparung, Schlüssel für Gehäuseabdeckung

 Recycling-Code

Bildzeichen auf dem Schmierfett

-  Achtung!
-  Nicht für Kinder unter drei Jahren geeignet
-  Verpackung umweltgerecht entsorgen
-  Recycling-Symbol
-  Recycling-Code
-  Schmierfett, Werkzeug
-  Nicht für Getriebe geeignet

Bildzeichen in der Betriebsanleitung

 Achtung!

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge

(mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - e) **Wenn Sie mit dem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- ## 3. Sicherheit von Personen
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
 - b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persön-

- licher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
4. **Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs**
- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht**

gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie das Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
5. **Service**
- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird

sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Hämmer

Sicherheitshinweise für alle Arbeiten

- **Tragen Sie Gehörschutz** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
- **Benutzen Sie Zusatzgriffe, wenn diese mit dem Elektrowerkzeug mitgeliefert werden.** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder die eigene Anschlussleitung treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

Sicherheitshinweise bei Verwendung langer Bohrer mit Bohrhämmern

- **Beginnen Sie den Bohrvorgang immer mit niedriger Drehzahl und während der Bohrer Kontakt mit dem Werkstück hat.** Bei höheren Drehzahlen kann sich der Bohrer leicht verbiegen, wenn er sich ohne Kontakt mit dem Werkstück frei drehen kann, und zu Verletzungen führen.
- **Üben Sie keinen übermäßigen Druck und nur in Längsrichtung zum Bohrer aus.** Bohrer können sich verbiegen und dadurch brechen oder zu einem Verlust der Kontrolle und zu Verletzungen führen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- **Schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, wenn das Einsatzwerkzeug blockiert. Seien Sie auf hohe Reaktionsmomente gefasst, die einen Rückschlag verursachen.** Das Einsatzwerkzeug blockiert, wenn das Elektrowerkzeug überlastet wird.
- **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.** Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung.
- **Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, welches von PARKSIDE empfohlen wurde.** Ungeeignetes Zubehör kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- ▲ WARNUNG!** Gefahr durch elektromagnetisches Feld, das während das Gerät im Betrieb ist, erzeugt wird. Das Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor das Gerät bedient wird.

Vorbereitung

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Stecken Sie den Anschlussstecker erst dann in die Steckdose, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.





Bedienteile

Lernen Sie vor dem ersten Betrieb des Geräts die Bedienteile kennen.

- **Drehzahlregler (11)**
 - Mit dem Drehzahlregler (11) können Sie zwischen sechs Drehzahlstufen wählen.
 - Stufe 1** → niedrigste Drehzahl
 - Stufe 6** → höchste Drehzahl
- **Funktionswahlschalter (5)**

Entriegeln Sie den Funktionswahlschalter (5) durch Drücken des Sicherungsknopfes (6). Drehen Sie den Funktionswahlschalter (5) in die gewünschte Position. Der Sicherungs-



knopf (6) rastet bei Erreichen der Endposition hörbar ein.
HINWEIS! Beschädigungsgefahr!
 Betätigen Sie den Funktionswahlschalter nur, wenn das Gerät still steht.

Funktion	Symbol
Bohren (Schlagwerk AUS)	
Hammerbohren (Schlagwerk EIN)	
Meißelpositionverstellung	
Meißeln	

Ein-/Ausschalter (8)

- Einschalten: Drücken
- Ausschalten: Loslassen

LED-Anzeige (10)

-  LED-Anzeige (grün): Gerät betriebsbereit
-  LED-Anzeige (rot): Kohlebürsten verbraucht (siehe *Fehlersuche*, S. 19)

Werkzeug auswählen

Hinweise

- Zum Hammerbohren benötigen Sie einen Bohrer mit SDS-Plus-Aufnahme (19).
HINWEIS! Beschädigungsgefahr! Die Betriebsart „Hammerbohren“ darf nur verwendet werden, wenn das Zahnkranzbohrfutter nicht aufgesetzt ist!
- Zum Meißeln verwenden Sie einen Meißel mit SDS-Plus-Aufnahme (20).
HINWEIS! Bei eingesetztem Meißel darf die Maschine ausschließlich in der Betriebsart „Meißeln“ betrieben werden.

- Zum Bohren ohne Schlag in Holz, Metall und Kunststoff verwenden Sie das Zahnkranzbohrfutter mit SDS-Plus Adapter (13). In dieses können Sie zylindrische Bohrer \varnothing 1,5–13 mm einsetzen.

Einsatzwerkzeug montieren und demontieren

Hinweise

- Werkzeugaufnahme (1): SDS-Plus
HINWEIS! Beschädigungsgefahr! Verwenden Sie das Zahnkranzbohrfutter (13) nur für die Betriebsart "Bohren".
- Das SDS-Plus Einsatzwerkzeug/Zahnkranzbohrfutter hat systembedingt etwas radiales Spiel. Dies hat keine Auswirkungen auf die Genauigkeit der Bohrung.
- Reinigen Sie vor der Arbeit das Einsatzwerkzeug mit SDS-Aufnahme und fetten Sie das Einsteckende, mit dem im Lieferumfang enthaltenen Schmierfett (17), etwas (0,5 - 1 g) ein.
- Achten Sie beim Einsetzen des Werkzeuges darauf, dass die Staubschutzkappe (2) nicht beschädigt wird. Die Staubschutzkappe (2) verhindert weitgehend das Eindringen von Bohrstaub in die Werkzeugaufnahme während des Betriebes.
HINWEIS! Eine beschädigte Staubschutzkappe (2) ist sofort zu ersetzen. Es wird empfohlen, dies von einem Kundendienst vornehmen zu lassen.
- Richtungsangaben von hinten gesehen.

Einsatzwerkzeug (SDS-Plus) montieren (Abb. B)

1. Werkzeugaufnahme SDS-Plus (1) entriegeln: Ziehen Sie die Verriegelungshülse (3) nach hinten.
2. Setzen Sie das Einsatzwerkzeug drehend in die Werkzeugaufnahme SDS-Plus (1) ein.

3. Einsatzwerkzeug festklemmen: Lassen Sie die Verriegelungshülse (3) los.
4. Überprüfen Sie durch Ziehen am Einsatzwerkzeug den festen Sitz.

Einsatzwerkzeug (SDS-Plus) demontieren (Abb. B)

1. Werkzeugaufnahme SDS-Plus (1) entriegeln: Ziehen Sie die Verriegelungshülse (3) nach hinten.
2. **▲ VORSICHT!** Verbrennungsgefahr! Einsatzwerkzeuge – insbesondere Bohrer – können sehr heiß werden. Tragen Sie gegebenenfalls Schutzhandschuhe. Entfernen Sie das Einsatzwerkzeug.

Zahnkranzbohrfutter montieren (Abb. C)

1. Werkzeugaufnahme SDS-Plus (1) entriegeln: Ziehen Sie die Verriegelungshülse (3) nach hinten.
2. Setzen Sie das Zahnkranzbohrfutter (13) drehend in die Werkzeugaufnahme SDS-Plus (1) ein.
3. Bohrfutter festklemmen: Lassen Sie die Verriegelungshülse (3) los.
4. Überprüfen Sie durch Ziehen am Zahnkranzbohrfutter (13) die einwandfreie Verriegelung.

Rundschaft Einsatzwerkzeuge einsetzen

1. Setzen Sie den Bohrfutterschlüssel (15) in eines der Löcher am Zahnkranzbohrfutter (13) an.
2. Bohrfutter öffnen: Drehen Sie den Bohrfutterschlüssel (15) ↻.
3. Schieben Sie das Einsatzwerkzeug so weit wie möglich in die Bohrfutteröffnung (14).
Einsatzwerkzeug festklemmen: Drehen Sie den Bohrfutterschlüssel (15) ↻.

Rundschaft Einsatzwerkzeuge entnehmen

1. Setzen Sie den Bohrfutterschlüssel (15) in eines der Löcher am Zahnkranzbohrfutter (13) an und drehen Sie den Bohrfutterschlüssel (15) ↻.
2. **▲ VORSICHT!** Verbrennungsgefahr! Einsatzwerkzeuge – insbesondere Bohrer – können sehr heiß werden. Tragen Sie gegebenenfalls Schutzhandschuhe. Entfernen Sie das Einsatzwerkzeug.

Zahnkranzbohrfutter demontieren (Abb. C)

1. Werkzeugaufnahme SDS-Plus (1) entriegeln: Ziehen Sie die Verriegelungshülse (3) nach hinten.
2. Entnehmen Sie das Zahnkranzbohrfutter (13).

Zusatzhandgriff einstellen

Hinweise

- Der Zusatzhandgriff (16) ist am Gerät um 360 ° drehbar und kann in jede gewünschte/benötigte Position gebracht werden.
- Richtungsangaben von hinten gesehen.

Zusatzhandgriff montieren (Abb. A)

1. Drehen Sie den Griff (25) des Zusatzhandgriffs (16) ↻. Dadurch erweitern Sie die Schlaufe (23).
2. Schieben Sie die Schlaufe (23) des Zusatzgriffs (16) hinter die Verriegelungshülse (3). Positionieren Sie die Schlaufe (23) in der Aufnahme für den Zusatzhandgriff (4).
3. Drehen Sie den Griff (25) des Zusatzhandgriffs (16) ↻ fest.




Zusatzhandgriff demontieren (Abb. A)

1. Drehen Sie den Griff (25) des Zusatzhandgriffs (16) ↻. Dadurch erweitern Sie die Schlaufe (23).

- Nehmen Sie den Zusatzhandgriff (16) vom Gerät ab, indem Sie die Schlaufe (23) des Zusatzhandgriffs (16) über die Verriegelungshülse (3) ziehen.

Tiefenanschlag einstellen

(Abb. A)





- Lösen  Sie die Arretierschraube (24) für den Tiefenanschlag (18).
- Schieben Sie den Tiefenschlag (18) in die kleine Öffnung am Zusatzhandgriff (16). Die Zahnung am Tiefenanschlag (18) sollte nach unten zeigen.
- Positionieren Sie den Tiefenschlag (18) so, dass der Abstand zwischen der Spitze des Bohrers und der Spitze des Tiefenanschlags der gewünschten Bohrtiefe entspricht.
- Befestigen Sie den Tiefenanschlag (18), indem Sie die Arretierschraube (24)  festziehen.
- Lösen  Sie die Arretierschraube (24) erneut, um den Tiefenanschlag (18) zu bewegen.

Betrieb


Betriebsart wählen

Hinweise

- Verwenden Sie das Gerät nur mit montiertem Zusatzhandgriff (16). Halten Sie das Gerät während der Arbeit mit beiden Händen am Handgriff (9) und Zusatzhandgriff (16) fest.
- Befestigen und sichern Sie das Werkstück mittels Zwingen oder auf andere Art und Weise an einer stabilen Unterlage.** Wenn Sie das Werkstück nur mit der Hand oder gegen Ihren Körper halten, bleibt es labil, was zum Verlust der Kontrolle führen kann.
- Betätigen Sie den Funktionswahlschalter nur, wenn das Gerät still steht.

Funktion	Symbol
Bohren (Schlagwerk AUS)	
Hammerbohrer (Schlagwerk EIN)	
Meißelpositionverstellung	
Meißeln	

Meißelposition verstellen

- Stellen Sie den Funktionswahlschalter (5) auf das Symbol .
- Drehen Sie das Einsatzwerkzeug in der Werkzeugaufnahme SDS-Plus (1) in die erforderliche Position.
- Wählen Sie für den Meißelvorgang mit dem Funktionswahlschalter (5) das Symbol **T** aus.

Drehzahl anpassen

Die Drehzahlanpassung kann während des Betriebs des Gerätes erfolgen. Stellen Sie den Drehzahlregler (11) auf die gewünschte Stufe.

Orientierungshilfe zur Drehzahlwahl:

Drehzahl	Bohrdurchmesser	Werkstoff
Niedrig	Groß	Hart (z. B. Metall)
Hoch	Klein	Weich (z. B. Holz)

Ein- und Ausschalten

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollten Dauerbetrieb des Gerätes. Prüfen Sie vor dem einstecken des Anschlusssteckers, dass der Ein/-Ausschalter (8) ordnungsgemäß funktioniert und beim Loslassen in die Aus-Stellung zurückkehrt.

Einschalten

1. Stecken Sie den Anschlussstecker in die Steckdose.
2. Drücken und halten Sie den Ein-/Ausschalter (8).

Ausschalten

1. Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (8) los.
2. Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.
3. Ziehen Sie den Anschlussstecker des Geräts aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen oder mit der Arbeit fertig sind.

Transport

Hinweise zum Transport des Geräts:

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Anschlussstecker aus der Steckdose. Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind.
- Entfernen Sie das Einsatzwerkzeug.
- Tragen Sie das Gerät immer am Handgriff (9).

Reinigung, Wartung und Lagerung

▲ WARNUNG! Elektrischer Schlag! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlauendes Gerät. Schützen Sie sich bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Anschlussstecker aus der Steckdose. Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Reinigung

▲ WARNUNG! Elektrischer Schlag! Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel.

- Halten Sie Lüftungsschlitze, Motorgehäuse und Griffe des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste.
- Reinigen Sie die Werkzeugaufnahme SDS-Plus (1). Ziehen Sie dazu die Verriegelungshülse (3) nach hinten und nehmen Sie die Staubschutzkappe (2) nach vorne ab.

Wartung

- Kontrollieren Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel wie lose, abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Fetten Sie das Einsteckende des SDS-Einsatzwerkzeuges regelmäßig mit dem im Lieferumfang enthaltenen Schmierfett (17) etwas (0,5 - 1 g) ein. Das Feten des SDS-Einsatzwerkzeuges sollte wiederholt werden, wenn auf dem Schaft kaum noch Fett haftet.
HINWEIS! Die Schmierung der Werkzeugaufnahme gewährleistet einen reibungslosen Betrieb und eine längere Lebensdauer.

Schmierfett nachfüllen (Abb. D)

Nach ca. 50 Arbeitsstunden oder wenn die Schlagleistung nachlässt, sollte Fett nachgefüllt werden.

- Gehäuseabdeckung öffnen: Drehen Sie die Gehäuseabdeckung (7) mit dem im Lieferumfang enthaltenen Schlüssel (21) ⤴.

- Füllen Sie Schmierfett ein. Geeignet ist ein Getriebefett für Zentralschmierungen.
HINWEIS! Beschädigungsgefahr! Das im Lieferumfang enthaltenen Schmierfett ist nicht für Getriebe geeignet.
- Gehäuseabdeckung schließen: Drehen Sie die Gehäuseabdeckung (7) mit dem im Lieferumfang enthaltenen Schlüssel (21) ↻.

Netzanschlussleitung

- Prüfen Sie die Netzanschlussleitung vor jeder Inbetriebnahme auf Beschädigung.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss Sie vom Hersteller oder seinem Vertreter ersetzt werden, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Lagerung

Lagern Sie Gerät und Zubehör stets:

- sauber
- trocken
- staubgeschützt
- Im mitgelieferten Aufbewahrungskoffer (22)
- außerhalb der Reichweite von Kindern

Entsorgung/ Umweltschutz

Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebens-

dauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte:

Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland

Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei.

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Service

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Bohrer, Meißel) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Ebenso für Schäden durch Wasser, Frost, Blitz und Feuer oder falschen Transport. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 417425_2210) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst das nachfolgend benannte Service-Center **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Service-Center unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Produkt bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Für Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, wenden Sie sich an das Service-Center. Dort erhalten Sie gerne einen Kostenvoranschlag.

- Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingeschickt wurden.
Hinweis: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an die vom Service-Center genannte Adresse.
- Nicht angenommen werden unfrei eingeschickte Geräte sowie Geräte, die per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht versendet wurden.
- Wir entsorgen Ihre eingesendeten, defekten Geräte kostenlos.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 417425_2210

AT Service Österreich
Tel.: 0800 447744
E-Mail: grizzly@lidl.at
IAN 417425_2210

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop.

Sollten bei Ihrem Bestellvorgang Probleme auftreten, kontaktieren Sie uns über unseren Online-Shop. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das Service-Center, S. 18.

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Best.-Nr.
13	Zahnkranzbohrfutter	91110401
16	Zusatzhandgriff	91110400
15	Bohrfutterschlüssel	91110406

Fehlersuche

Die folgende Tabelle hilft Ihnen kleine Störungen zu beseitigen:

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Netzspannung fehlt	Steckdose, Netzanschlussleitung, Anschlussstecker, Sicherung prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachmann.
	Ein-/Ausschalter (8) defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Kohlebürsten abgenutzt	
Schlechte Bohrleistung	Motor defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Bohrer stumpf	Bohrer wechseln oder falls möglich schleifen
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen	Interner Wackelkontakt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Ein-/Ausschalter (8) defekt	

Original-EG-Konformitätserklärung

Produkt: **Bohr- und Meißelhammer**

Modell: **PBH 1550 B2**

Seriennummer: 000001-095000

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

**2006/42/ EG • 2014/30/ EU • 2012/19/ EU
2011/65/ EU & (EU) 2015/863**

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/ EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

**EN 62841-1:2015/A11:2022
EN IEC 62841-2-6:2020/A11:2020 • EN IEC 63000:2018
EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021 • EN 61000-3-3:2013/A2:2021**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:

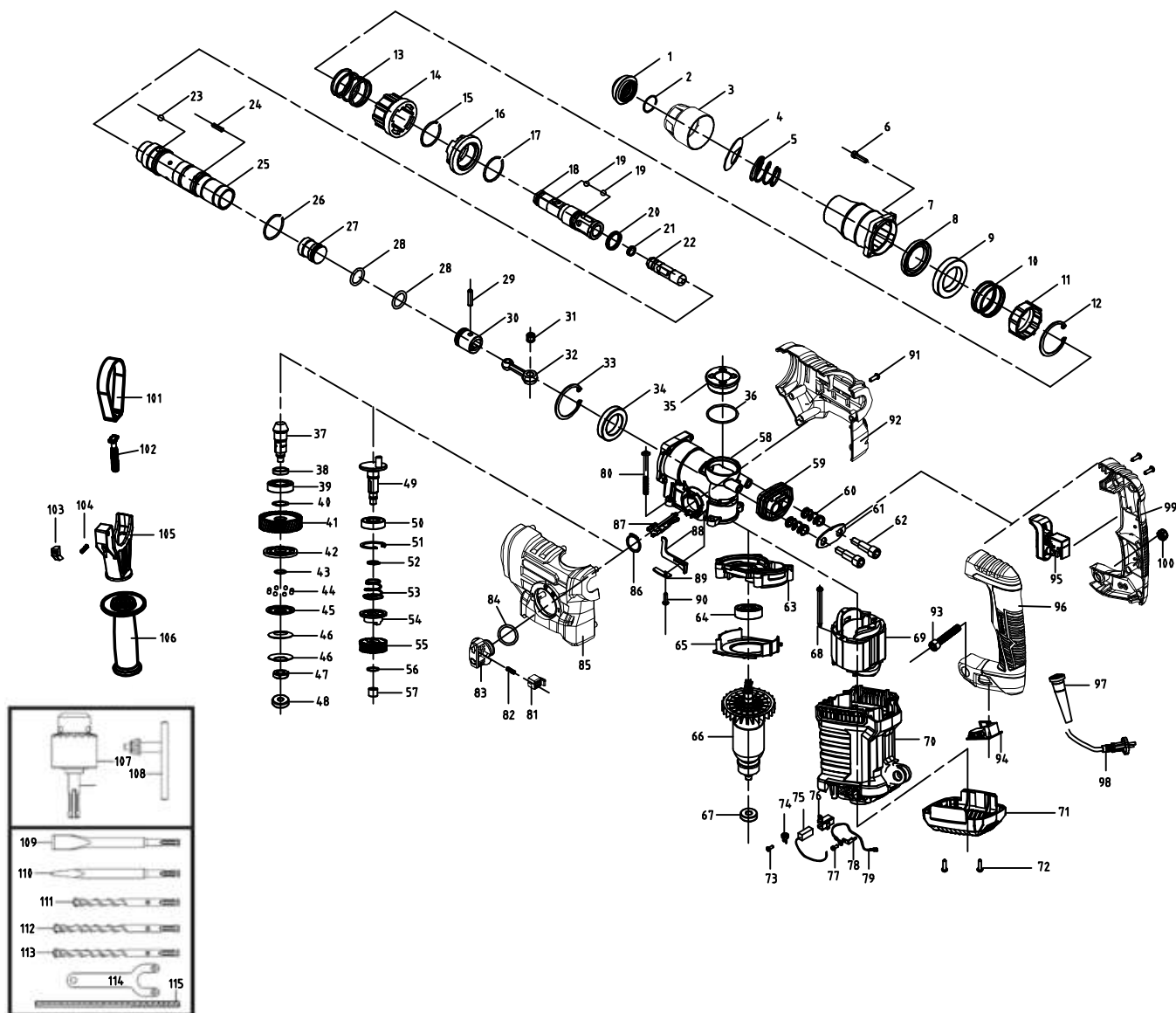


Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
08.05.2023

Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

Explosionszeichnung

PBH 1550 B2



informativ

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20

63762 Großostheim

GERMANY

Stand der Informationen: 04/2023

Ident.-No.: 71004000042023-AT



IAN 417425_2210

AT